

Evangelisch-Lutherischer

Gemeindebrief

HOLM WEDEL SCHULAU

Februar / März 2024



*„Fürchtet Euch nicht!
Ihr sucht Jesus von Nazareth,
den Gekreuzigten.
Er ist auferstanden!“*

Markus 16,6

Ev.-Lutherische Kirchengemeinde Wedel/Holm

Kirchenbüro

Küsterstr. 4, 04103 - 2143
Öffnungszeiten: Mo-Do 10 - 12, Di 16 - 18
Fax: 04103 - 15064
www.kirchengemeinewedel.de
buero@kirchengemeinewedel.de
Stadtsparkasse Wedel,
IBAN: DE65 2215 1730 0000 0000 43

Pastorin S. Huchzermeier-Bock,
Küsterstraße 4, 04103 - 7113
huchzermeier@kirchengemeinewedel.de

Pastorin S. Schmidtpott,
04103 - 82092 & 918103
schmidtpott@kirchengemeinewedel.de

Pastorin B. Lang, 04103 - 8031326
lang@kirchengemeinewedel.de
Hinter der Kirche 4a

Kantor Daniel Cromm, 0176 - 76667336
cromm@kirchengemeinewedel.de

Jugenddiakonin Rebekka Köhnen,
04103 - 8 69 30 / 0176 - 5721 7698
koehnen@kirchengemeinewedel.de

Küster, Mo-Mi Fr 10 - 12
Roland Abermeth, 0176 - 57217697

Seniorenarbeit

Angela Ballendat, 04103 - 7032252

Besuchsdienst

Wedel: M. Henke, Tel. 04103 - 87174
Holm: R. Albrecht, 13208

Ansprechpartnerin für pflegende Angehörige

Pastorin Huchzermeier-Bock, 04103 - 7113
Trauerbegleitung: Gerda Groth, - 88991

Gemeindezentrum Holm

Küsterin G. Bruhs
Steinberge 18, 04103 - 1881380,
bruhs@kirchengemeinewedel.de

Kindertagesstätte Regenbogen

Pinneberger Str. 32, 04103 - 88758
Außenstelle Risthütte, 04103 - 88820

Kindergarten „Arche Noah“ Holm

Schulstraße 7, 04103 - 81334

Kindertagesstätte Löwenzahn

Voßhagen 93, 04103-84733

Friedhofsbüro: Egenbüttelweg 2, 04103 - 83121, buero@friedhof-wedel.de
Öffnungszeiten: Öffnungszeiten: Mo bis Mi + Fr 9 - 12 Uhr, Do 9-12 Uhr nur telefonisch

Ev.-Lutherische Christus-Kirchengemeinde Schulau

Kirchenbüro

Feldstr. 32-36, 04103 - 91 83 - 71
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 9 - 12,
Mi 16 - 18 und Fr 14 - 17
Fax: 04103 - 91 83 - 72
www.christuskirche-schulau.de
mail@christuskirche-schulau.de
Stadtsparkasse Wedel,
IBAN DE15 2215 1730 0000 0181 12

Pastorin C. Haas,
Rudolf Breitscheid-Straße 75,
04103 - 83420

Pastor U. Zingelmann,
Rudolf-Breitscheid-Straße 73,
0176 - 48142044
Udo.Zingelmann@web.de

Kantor u. Organist
Freimut Stümke, 04103 - 918374
stuemke.freimut@t-online.de

Besuchsdienst
H. Gräper, 04103 - 89188

Kindertagesheim

Hafenstr. 9, 04103 - 4252
Feldstr. 32 - 36, 04103 - 82640

Anonyme Alkoholiker

Gerhard, 04103 - 64 73

Trauerbegleitung „Pustebblume“
für Kinder/Jugendliche und Erwachsene
Kirsten Wilke 0177-752 70 61
pustebblume.wedel@web.de

Kindesglück & Lebenskunst e.V.

Familienbegleitung in Krise durch
Erkrankung und in der Trauer
0151 22 72 63 47
www.kekk-kul.de

Telefonseelsorge: 0800 - 1110111



weltgebetstag.de

Weltgebetstag 2024 Freitag, 1. März, 18 Uhr Risthütte Wedel



Selten waren die Gemüter bereits im Vorfeld so bewegt wie beim diesjährigen Weltgebetstag. Schon seit 2017 steht fest, dass für die christlichen Gemeinden in Palästina gebetet werden sollte – „gut informiert“. Das ist schwierig, denn die Lage ist komplex und durch das Attentat der Hamas im Oktober auf israelische Zivilbevölkerung extrem verschärft. Der Staat Israel wurde 1948 gegründet, Palästina als eigenes Land mit Gaza-Streifen, Westjordanland und Ost-Jerusalem 1988 von der PLO ausgerufen, innerpalästinensisch jedoch hart bekämpft von Hamas und Hisbollah. Das Westjordanland wird seit Jahren schon militärisch durch Israel kontrolliert und von jüdischen Siedlerfamilien besetzt. Den Gaza-Streifen hat der Staat Israel 2005 verlassen, doch seit dem Krieg gegen die Hamas ist das Geschichte. Seit Monaten eskaliert die humanitäre Lage gegenüber palästinensischer Zivilbevölkerung und die israelischen Geiseln sind noch nicht alle wieder befreit. **Das Wedeler WGT-Team lädt ein zu diesem Abendgottesdienst.**



IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinden Schulau und Wedel/Holm

Redaktion & Verantwortung Schulau:
Renate Ott-Filenius, Edith Rachor

Redaktion & Verantwortung Wedel: Susanne Huchzermeier-Bock, Marlies Groth-Fredeland

Layout: Susanne Löwe, www.sloe.de

Druck: Schneider Druck e. K., T. 04101 - 216 7222, www.schneiderdruck.de **Auflage:** 9.000 Stck.

Titelbild: Friedhofskapelle, Renate Ott-Filenius

Redaktionsschluss für April / Mai 2024:
29. Februar 2024



Fastenaktion 2024 14. Februar bis 1. April

Seit rund 40 Jahren lädt „7 Wochen Ohne“ als Fastenaktion der evangelischen Kirche dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. Millionen Menschen lassen sich darauf ein: für sich allein, in Familien oder als Fasten-Gruppe in Gemeinden. Sie verzichten nicht nur auf das eine oder andere Genussmittel, sondern folgen der Einladung zum Fasten im Kopf unter einem jährlich wechselnden Motto. Das Aktionsmotto 2024 vom 14. Februar bis 1. April heißt „**Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge**“.

In diesem Sinne finden Sie auf Seite 6 Gemeinschaftsangebote in Schulau und Wedel / Holm.

„Keine Alleingänge“, das kann heißen: Andere beteiligen – andere Meinungen hören und akzeptieren. Kompromisse. Sich nicht um sich selber drehen und „kreiseln“. Begegnungen suchen und finden. Gemeinschaft erleben – zu zweit oder in der Gruppe.

Liebe Leserinnen und Leser,

manchmal, wenn ich mir Gemälde in einem Museum oder einer Kirche anschau, dann gibt es eins, das mir auf Anhieb besonders gefällt. Wenn aber dann noch jemand Kundiges dazu-kommt, der mir noch verschiedene Details und Symbole erklärt und alles in den richtigen Zusammenhang stellt, dann gehen mir erst wirklich die Augen auf und das Gemälde gefällt mir nun noch viel besser. Manchmal braucht man jemanden, der einem erklärt, was man da betrachtet, weil man sonst in Gefahr ist, den Wald vor lauter Bäumen nicht zu sehen.

Auf dem Titelbild sehen Sie das schöne Glasfenster aus der Wedeler Friedhofskapelle. Es stellt die Ostergeschichte dar: die drei Frauen sind zum Grab gekommen, um Jesus die letzte Ehre zu erweisen. Da entdecken sie, dass der schwere Stein, der das Felsengrab verschlossen hat, schon weggerollt ist. Ein leeres Grab. Was soll das bedeuten? Wo ist der Leichnam Jesu? Wurde er gestohlen? Aber da ist eine Engelsgestalt und erklärt den Frauen, was sie da eigentlich sehen: „Er ist nicht hier; er ist auferstanden!“ Sie fürchteten sich und können es kaum glauben. Ja, Auferstehung geht über unseren täglichen Erfahrungshorizont weit hinaus.

In der Bibel gibt es immer wieder Geschichten davon, dass Engel Menschen

die Augen geöffnet haben, z.B. an Weihnachten. Denn was hätten die Hirten ohne die Botschaft der Engel sonst gesehen als ein neugeborenes Kind armer Eltern, die noch nicht mal ein ordentliches Dach über dem Kopf haben. Aber die Engel haben verkün-



Pfeiffer, gemeindebrief.de

det:“ Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, denn euch ist heute der Heiland geboren.“ Manchmal brauchen wir es, dass uns einer erklärt, was zu sehen ist, damit wir nicht nur das sehen, was wir gewohnt sind zu sehen und es nach unseren Erfahrungen und Gewohnheiten deuten. Schauen wir uns um und entdecken Gottes Spuren in dieser Welt!

Eine gesegnete Passionszeit und ein fröhliches Osterfest wünscht Ihnen

Ihre Pastorin Corinna Haas

BESTATTUNG & VORSORGE.

TAG & NACHT 04103 / 165 65



Bahnhofstraße 56
22880 Wedel
Tel. 04103 165 65
Fax 04103 884 80
rieprich-bestattungen.de



Rieprich
Bestattungen

Bauen · Sanieren · Renovieren



Bauzentrum
Lüchau

Wedel · Rissener Str. 142 · ☎ 04103 / 8009-0

Wedel Elmshorn Halstenbek Uetersen Vaale HH-Volkspark HH-Wandsbek Sittensen



WhatsApp: 0171/5566403

luechau.de  

Sonntag, 17. März, 10.30 Uhr
Gemeindezentrum Holm, Cantate am 3.

Judika Gehorsam bis zum Tod

Kirchenchor im Gemeindezentrum Holm, Steinberge 18.



K. Würtenberger

Sonntag, 31. März, 19.31 Uhr
Immanuelkirche oder Risthütte, Konzert

7x31 Keltische Lieder- und Harfenklänge

Musik aus Schottland,
Irland, Wales, Bretagne

Sabine Loredó Silva,
Gesang
Jessica Breitlow,
keltische Harfe

Eintritt 10 Euro
(erm. 6 Euro)

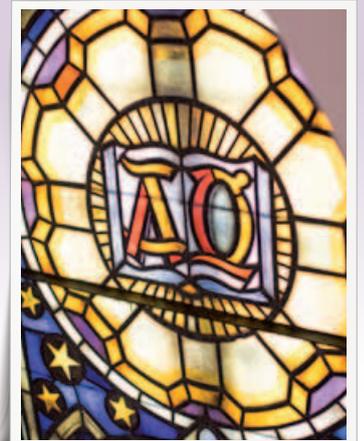


Ostermontag, 1. April, 10.30 Uhr
Immanuelkirche oder Risthütte

*Musikalischer
Gottesdienst
am Ostermontag*

Da gehen die Augen auf

Ulrike Meyer, Sopran



Informationen bei Kantor Daniel Cromm:
0176-76667 336 cromm@kirchengemeindewedel.de



Zur Anmeldung:
Newsletter
Kirchenmusik



Torsten
Früchtenicht

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Profitieren Sie von unserer kostenlosen
Wertermittlung und langjährigen Erfahrung.

Telefon: 04103 / 966 330
immo@sparkasse-wedel.de
www.sparkasse-wedel.de

 Stadtsparkasse
Wedel



FACHMONTAGE

NIELS ANDERS
BAUELEMENTE GmbH

**Haustüren Parkett
Fenster Treppen
Bauelemente
Wintergärten Markisen
Terrassendächer
Innenausbau**

Ausstellung & Beratung
(04103) **800 290**
25488 Holm Haupstr. 16a

Sonntag, 10. März, 17 Uhr Christuskirche, Orgelkonzert

Werke von Max Reger

Auf der Lobbach-Orgel der Christuskirche Schulau spielt Kirchenmusiker Freimut Stümke Werke von D. Buxtehude, J.S. Bach (BWV 564), Max Reger (op.127) und anderen. Freuen Sie sich auf ein ausdrucksstarkes Orgelkonzert! Der Eintritt ist frei! Wir bitten um eine Spende für die Kirchenmusik. Herzlich willkommen.

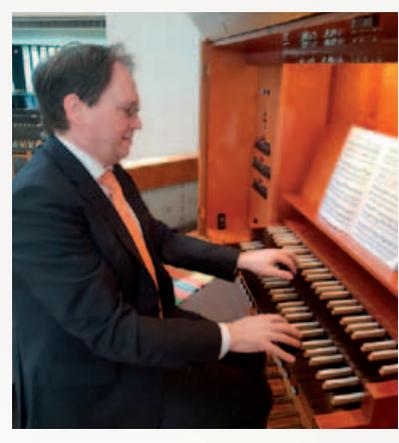
Freimut Stümke

Renate Ott-Filenius



Renate Ott-Filenius

Sonntag, 14. April, 17 Uhr Christuskirche, Konzert Vokalensemble



Das Vokalensemble der Christuskirche Schulau unter Leitung von Kirchenmusiker Freimut Stümke musiziert mit einem kleinen Consort von 4 Musiker*innen, unter anderem wieder mit einem „Zink“ in einem Konzert. Es wird auch Orgelmusik zu hören sein,

außerdem Vokalwerke von Heinrich Schütz, Jan Pieterszoon Sweelinck, J.S. Bach, Maurice Duruflé und anderen. In der Reihe Klang Gebet Poesie – Psalmen 2023 war das Konzert angesetzt mit Psalmvertonungen alter Meister in unserem traditionellen Konzert am Ewigkeitssonntag und wird nun im Großen und Ganzen nachgeholt. Der Eintritt ist frei, wir bitten am Ausgang um eine Spende für die Kirchenmusik. Herzliche Einladung

Freimut Stümke

Bläserkreis



Der Bläserkreis unserer Kirchengemeinde gestaltet unsere Gottesdienste mit und spielt „open air“. Unsere jüngste Tradition ist, bei gutem Wetter in der Nähe des „Willkomm Höft“ im Schulauer Hafen am 31. Oktober mittags zu blasen. Unsere Musik umfasst verschiedene Stilrichtungen von alter Musik bis vor allem Jazz- und „Funk“-Stücke aus jüngerer Zeit. Mit Freude sind Junge und auch Ältere am Werk. Wer sich zu uns gesellen möchte: Herzlich willkommen, es braucht nur etwas Mut zum Notenlernen und dem Erlernen von Trompete oder Posaune. Jedes halbe Jahr, jetzt am **19. Januar** startet ein **Ausbildungskurs** für Anfängerinnen und Anfänger von 8 bis 65+ Jahren. Wir haben auch verschiedene Anfängerkurse, die ein unterschiedliches Niveau haben.

Proben Bläserkreis:

Mittwoch, 19.30 - 21.00 Uhr, Kirche/Musikraum

Proben Anfänger I:

Mittwoch, 19.00 - 19.30 Uhr, Kirche/Musikraum

Anfänger Neuer Kurs:

Freitag, 16.15 - 17.00 Uhr, Musikraum, außer in den Ferien

Vokalensemble



Das Vokalensemble der Christuskirche besteht aus einem Stamm von etwa 10 Mitgliedern, die 4-5-stimmige Werke alter und neuer Meister in Gottesdienst und Konzert singen. Im Repertoire finden sich – abgesehen davon, dass das Ensemble die ganz großen Werke mit der Kantorei zusammen singt – Stücke, die es erfordern, dass jede Sängerin/jeder Sänger eine eigene Stimme halten kann. Im einzelnen handelt es sich um z.B. „Lux aurumque“ von Whitacre, Bach-Motette „Fürchte dich nicht“, Schütz Psalm 84 „Wie lieblich sind deine Wohnungen“, Vokalwerke von M. Reger, Brahms Liebeslieder-Walzer, Schumanns Zigeunerleben und Brahms' Zigeunerlieder. Darüberhinaus hat das Ensemble das Duruflé-Requiem op. 9 in der Fassung mit Orgel gesungen.

Wenn Sie Lust haben/wenn Du Lust hast, mitzusingen, müssten Sie/müsstest Du eine eigene Stimme halten und nach Noten singen können. Dann aber wären Sie/wärest Du sehr gerne gesehen in unserer Runde.

Proben:

Donnerstag, 20.00 - 21.50 Uhr, Kirche/Seminarraum



Informationen bei Kantor Freimut Stümke:
Tel. 04103-918374 (dienstlich), 04103-1894393 (pr.)
oder stuemke.freimut@t-online.de

Pilgern zu zweit



Ganz bewusst kein Alleingang, sondern zu zweit unterwegs sein - darum geht es beim „Pilgern zu zweit“, das ich schon seit einigen Jahren anbiete. Die diesjährige 7 Wochen Ohne Fastenaktion bringt mich auf die Idee, wieder einmal dafür zu werben. Vielleicht möchten auch Sie dieses Format einmal ausprobieren? Wenn wir Gedanken nur für uns allein im Herzen oder Kopf bewegen, entsteht oft ein Karussell-Gefühl. Mit einem Gegenüber lässt sich manches besser sortieren und neue Perspektiven entstehen. Dafür stehe ich nach Vereinbarung nachmittags oder am frühen Abend (wenn es wieder heller wird) für



ca. 1,5-2 Std. zur Verfügung. Melden Sie sich gern! T. 7113 huchzermeier@kirchengemeinewedel.de

Pastorin Susanne Huchzermeier-Bock

Werte Gesprächsabende

jeweils dienstags, Risthütte

Freiheit: 13.2., 19:30 Uhr

Mut: 27.2., 19:30 Uhr

Verantwortung: 12.3., 19:30 Uhr

Was bedeuten diese spezifisch menschlichen Werte für unser persönliches Leben? Wie können wir sie mehr als bisher in unserem Alltag erfahren?

Die zahlreichen Anforderungen im beruflichen, gesellschaftlichen und privaten Umfeld fordern uns viel ab. Wer sehnte sich da nicht nach mehr Freiheit? Was wäre, wenn wir mutiger wären, uns mehr für das einsetzen, was uns wirklich am Herzen liegt?

Und schließlich die Verantwortung, haben wir davon nicht schon genug im Beruf, in der Familie? Wie kann das Wahrnehmen von Verantwortung zu mehr Sinnerfahrung in unserem Leben führen?

Über all diese Fragen möchten wir mit Ihnen an drei Abenden sprechen, Erfahrungen austauschen und Wege finden, diese Werte konkret in unserem Alltag erfahrbar zu machen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Pastorin Susanne Huchzermeier-Bock

Christa Hochhuth (Mentorin für

wertorientierte Persönlichkeitsbildung)

Haben Sie Gesprächsbedarf?

**Ab 19. März immer dienstags
zwischen 16.30 und 19 Uhr**

im Kirchenbüro

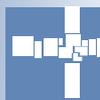
Zu manchen Zeiten haben wir das Gefühl, dass wir auf der Stelle treten, nichts geht mehr voran, der Schwung und die Freude am Leben fehlen. Manchmal sind es auch Krisen oder starke Veränderungen, die unsere Lebensfreude und Energie einschränken. Fragen, „Wie soll es jetzt weitergehen?“ oder „Was kann ich vom Leben noch erwarten?“ oder „Worin besteht der Sinn in dem, wie ich jetzt lebe?“ beschäftigen uns. Wer sich diese Fragen stellt, ist nicht krank und benötigt nicht unbedingt einen Therapeuten. Das Sprechen über das, was belastet, aber auch das Formulieren unserer Wünsche und Ziele kann in solchen Lebenssituationen schon sehr hilfreich sein. Es können sich neue Perspektiven ergeben und gangbare Wege auftauchen. Als ausgebildete Mentorin für wertorientierte Persönlichkeitsbildung (nach Prof. Uwe Böschmeyer) möchte ich Ihnen meine Begleitung anbieten.

Ich freue mich auf Sie!

Herzliche Grüße

Christa Hochhuth

Regelmäßige Gemeinschaftsangebote in Schulau



Liturgisches Morgengebet:

freitags, 8.15 - 8.45 Uhr, Christuskirche.

Bibel im Gespräch:

mittwochs, 17 - 18 Uhr, Gemeindezentrum. Infos: T. 83420.

Familienkirche:

meist jeden letzten Sonntag im Monat, 10 Uhr, Christuskirche.

Gemeindefrühstück:

jeden letzten Dienstag, 10 Uhr Gemeindezentrum.

Basarkreis für Tanzania:

Informationen: Gonda Zwiener, T. 18229.

Besinnliche Runde für Senioren:

14-tgl, Freitag, 15.30 - 17.Uhr, Clubraum, Gemeindezentrum.

Informationen: Gonda Zwiener, T. 18229.

Offenes Singen für Senioren:

1. Do. im Monat, 16 - 17 Uhr, Clubraum, Gemeindezentrum.

Informationen: Gonda Zwiener, T. 18229.

Kindernachmittag:

jeden 2. Samstag im Monat im Jugendhaus.

Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst: jeden Sonntag.

Regelmäßige Gemeinschaftsangebote in Wedel / Holm



Sonntagsnachmittagscafé:

2. Sonntag im Monat, Risthütte. Mit Waltraut Heimann-Kuntze und Team.

Seniorenachmittag:

14-tgl, Risthütte. Informationen: Ehepaar Ballendat oder Angela Ballendat, T. 7032400.

Interkulturelles Frühstück:

1. Samstag im Monat, Risthütte. Mit Waltraut Heimann-Kuntze und Team.

Freiwilligen-Forum, Aktiv mit anderen für andere:

Informationen: Maritta Henke, T. 87174.

Frauengesprächskreis:

14-tgl, Risthütte. Informationen: Christa Schäfer, T. 7769.

Kirchenkaffee und Beisammensein nach dem

Gottesdienst:

jeden Sonntag in der Risthütte oder im Gemeindezentrum Holm.



Gebet eines Rabbiners

Im Gottesdienst der Landessynode der Nordkirche im November 2023 erinnern Bischof Tilman Jeremias gemeinsam mit dem Landesrabbiner Yuriy Kadnikov aus Mecklenburg-Vorpommern an Leid und Schrecken des Nahost-Konflikts.

Das Fürbittengebet stammt von **Rabbi Levi Weiman-Kelman** von der jüdischen Reformgemeinde Kol HaNeshama in Jerusalem. Er gehört der Organisation „Rabbis for Human Rights“ an.

Renate Ott-Filenius



Plenum Landessynode/November 2023, Foto S. Hübner Nordkirche

Gebet eines Rabbiners für die Kinder in Gaza

„Wenn es jemals eine Zeit für ein Gebet gegeben hat, dies ist die Zeit. Wenn es jemals einen verlassenen Ort gegeben hat, Gaza ist dieser Ort.“

Herr, der Du der Schöpfer aller Kinder bist, höre unser Gebet an diesem verfluchten Tag.

Gott, den wir Quelle des Segens nennen, wende dein Gesicht zu ihnen, den Kindern von Gaza, damit sie Deinen Segen erfahren und Deinen Schutz, dass sie Licht und Wärme erleben, wo es jetzt nur Finsternis und Rauch gibt und eine Kälte, die in die Haut schneidet.

Allmächtiger Gott, der Du Ausnahmen machst, die wir Wunder nennen: Mach' eine Ausnahme mit den Kindern von Gaza. Schütze sie vor uns und vor den Ihrigen. Verschone sie. Heile sie.

Lass sie in Sicherheit geborgen sein. Erlöse sie von Hunger und Schrecken und Zorn und Trauer. Erlöse sie von uns und von den Ihrigen.

Gib ihnen ihre verlorene Kindheit zurück, ihr Recht, das ihnen von Geburt an zusteht, das ein Vorgeschmack des Himmels ist.

Erinnere uns, o Herr, an das Kind Ismael, der der Vater aller Kinder von Gaza ist: Wie das Kind Ismael in der Wüste von Beersheva ohne Wasser dem Tod überlassen war, so sehr aller Hoffnung beraubt, dass seine eigene Mutter es nicht ertragen konnte mit anzusehen, wie sein Leben dahinschwand.

Sei dieser Gott, der Gott unseres Verwandten Ismael, der seinen Schrei hörte und seinen Engel sandte, um seine Mutter Hagar zu trösten.

Sei dieser Gott, der an jenem Tag bei Ismael war und an allen Tagen danach. Sei dieser Gott, der All-Erbarmen, der an jenem Tag Hagars Augen öffnete und ihr die Wasserquelle zeigte, so dass sie ihrem Jungen Ismael zu trinken geben und sein Leben retten konnte.

Allah, dessen Namen wir Juden Elohim nennen, der Leben gibt, der den Wert und die Zerbrechlichkeit jedes Lebens kennt: Sende diesen Kindern Deine Engel. Rette sie, die Kinder dieses Ortes Gaza, des wundervollen Gaza, des verdammten Gaza.

An diesem Tag, wo das Bangen und der Zorn und das Klagen, das man Krieg nennt, unsere Herzen packen und seine Narben notdürftig zusammenhält, an diesen Tag rufen wir Dich an, Herr, dessen Namen „Frieden“ ist: Segne diese Kinder und bewahre sie vor Leid.

Wende Dein Angesicht zu ihnen, o Herr. Zeig ihnen, als sei es das erste Mal, Licht und Freundlichkeit und überwältigende Barmherzigkeit. Sieh sie an, o Gott. Lass sie Dein Angesicht sehen. Und – als sei es das erste Mal – gib ihnen Frieden.“

Rabbi Levi Weiman-Kelman

PFLEGETEAM 24

Wir bieten Ihnen ein individuelles Leistungsangebot im Rahmen des Pflegeversicherungsgesetzes und weiterer Leistungsbereiche der Krankenkassen. Wir beraten Sie gerne und helfen Ihnen durch qualifizierte Pflegefachkräfte.

Grundpflegerische Betreuung auf allen Stufen der Pflegebedürftigkeit - Pflegeberatung nach § 37 SGB XI - Häusliche medizinische Behandlungspflege - Verhinderungspflege bei Urlaub/Erkrankung der Angehörigen - Haushaltsführung - Hausnotruf - 24 Stunden-Rufbereitschaft - Beratung und Vermittlung von Pflegehilfsmitteln - Hilfestellung bei Pflegeanträgen und Durchsetzung Ihrer Ansprüche - ambulante, postoperative Nachsorge - Vermittlung individueller Dienstleistungen

Beratungstelefon: 04103 - 98 97 70

ABC-Straße 14 - 22880 Wedel - www.pflegeteam24.com - mail@pflegeteam24.com



MINA & Freunde



... NÄCHSTENLIEBE UND SO, KEINE WUNDER, ABER FREUNDLICH ZU ALLEN MENSCHEN, UND ER WÄRE GESTORBEN OHNE...



JA, WO WÄRE ER DANN?



KiBiWo 2024 in Wedel
Vom 8. - 12. April
jeweils von 9 - 13.30 Uhr



Eingeladen sind **Kinder im Alter von 5 – 11 Jahren**.
Am **Freitag** schließen wir die KiBiWo mit einem gemeinsamen **Gottesdienst** und einem **Mitbring-Buffer** (12.30 Uhr) ab; dazu sind alle Familien und Interessierten herzlich willkommen.

Gemeinsam mit euch wollen wir tolle Spiele spielen, basteln, singen, neues entdecken und ein **kleines Frühstück** darf natürlich auch nicht fehlen! Bitte bringt dafür eure **Federtasche** mit Schere, Klebestift und Buntstiften mit.



Die **Kosten** für Materialien und ein kleines Frühstück betragen **25 Euro pro Kind**, bitte am 1. Tag in bar mitgeben.

Anmeldungen bei Diakonin Rebekka Köhnen: T. 0176 5721 7698 oder koehnen@kirchengemeinewedel.de

Wir freuen uns auf euch!

Das KiBiWo-Team



Kindernachmittage
im Jugendhaus
Christuskirche Schulau



SCHULAU

Im Februar ist das Thema „Fasching“ - verkleiden - Schmücken - Spielen ...

Herzliche Einladung an alle Kinder von 6 - 13 Jahren - wir freuen uns auf euch!

10. Februar + 09. März,
14 - 17 Uhr

Anmeldungen im
Gemeindebüro oder an
Michaela-Lorandt@outlook.de



Alloheim Senioren-Residenz „An der Elbe“ in Wedel

Die Senioren-Residenz „An der Elbe“ gehört zur Unternehmensgruppe der Alloheim Senioren-Residenzen. In der Residenz „An der Elbe“ finden bis zu 90 Menschen ein neues Zuhause und wenn sie es möchten, sogar mit ihrem Haustier.

Alloheim Senioren-Residenz „An der Elbe“
Hafenstraße 16-18 | 22880 Wedel
Telefon (04103) 9335-0

ALLOHEIM
SENIOREN-RESIDENZEN

www.alloheim.de



Wir
suchen
Pflegeschwestern

„Kirchenblau“ Restaurationsarbeiten in der Immanuelkirche



Seit dem 8. Januar ist der Innenraum der Immanuelkirche eine Baustelle: nach gut zweijähriger Vorplanung wurde die Kirche nun für voraussichtlich 12 Wochen für den Gottesdienst geschlossen. Aufgrund der Ergebnisse einer Fragebogenaktion finden die Gottesdienste abwechselnd in Wedel in der Risthütte

Seit kurzem ist für das Spendenprojekt im Wedeler Kirchenbüro auch ein **Kochbuch** erhältlich. Es erhält gesammelte **Rezepte aus der Gemeinde** und kostet **8,50 €**. Im Dezember waren im Rahmen von „**Advent um Kirche und Risthütte**“ durch die Cafeteria, den Bücherflohmarkt und einen Stand

Peter Erler, Architekt

Vor 50 Jahren, 1974 im September, begann der Umbau der Wedeler Kirche nach den Plänen des damals noch jungen **Rissener Architekten Peter Erler (*1936)**. Wie er im Herbst 2022 bei einem öffentlichen Vortrag berichtete, galt es damals spezifische **Wünsche der Gemeinde** umzusetzen. Das pastorale Team legte Wert auf einen großen Gottesdienstraum für Gottesdienste im Stuhlkreis rund um den Altar herum bzw. andere neue Gottesdienstformen, mit viel Platz für ein Abendmahl in großer Runde und nicht zuletzt auch mehr Raum für die Konzerte vom damaligen Kirchenchor und Orchester unter der Leitung von Heinz Kegel. Bei den weiteren Vorüberlegungen entstand das Bedürfnis nach **Farbe: gelb** nach dem Vorbild barocker Kirchen oder **blau** in Anlehnung an manche „Kirchenhimmel“? Schließlich hatte Peter Erler – inspiriert durch den ungarisch-französischen Op-Art-Künstler **Viktor Vasarely (1906-1997)** – den Einfall, einen intensiven **Blauton** an die Decke zu bringen und in Quadraten zum Altar hin immer heller abzustufen. Dazu kamen als weitere farbliche Impulse der rote **Ziegelton** als **Komplementärkontrast** sowie das **Schwarz** von Fenster, Bänken, Kanzel und Pult. Der Kirchenvorstand und die zuständigen Gremien bewiesen Mut. Denn Erlers Vorschlag fand Zuspruch. Die Gestaltung steht nun mit ihren Alleinstellungsmerkmalen auf eigene Weise schon unter Denkmalschutz. Auch der heutige Kirchengemeinderat steht hinter dem Konzept von 1974/75 und möchte mit der Restaurierung den **50. Geburtstag der Innenraumgestaltung feiern**. Das Altarkreuz, die Altarfenster und viel später auch noch die vier Leuchter auf dem Altar von **Siegfried Assmann (1925-2021)** unterstützen die Gestaltungsvorgaben

von Peter Erler. So entstand ein stimmiges Ensemble in moderner Atmosphäre, das nun gar nicht mehr so jung ist, sondern schon eine eigene Geschichte erzählt!

Pastorin Susanne Huchzermeier-Bock



bzw. im Holmer Gemeindehaus statt. Zu Ostern hofft die Gemeinde, in die Immanuelkirche zurückkehren zu können. Es kann jedoch knapp werden.

Seit etwa zwei Jahren werden auch **Spenden für die Aktion** gesammelt. Allein für das **Restauratorinnen-Team Hansen und Muhsil** aus Hamburg sind ca. **50.000 €** veranschlagt. Dies bedeutet umgekehrt, dass für **50 € jeweils eins der gut 1000 blauen Quadrate** wiederaufbereitet werden kann.

beim Basar **1.354 €** zusammengekommen.

Insgesamt wurden nun schon **29.974,80 €** gesammelt, das heißt: deutlich mehr als die Hälfte der Quadrate sind inzwischen refinanziert. Dafür danken wir allen bisherigen Spender*innen sehr herzlich und freuen uns über weitere Unterstützung:
IBAN DE65 2215 1730 0000 0000 43
Stichwort: „Kirchenblau“.

Pastorin Susanne Huchzermeier-Bock



Peter Erler, 2023



SST

SST Neumerkel • Döbler e. K.

Tel.: 04103 / 808 87 95 - Fax: 04103 / 808 87 96
Notdienst: 01511 / 66 66 056 od. 01511 / 66 74 983
Mühlenstraße 9 - 22880 Wedel - www.sst-wedel.de

Einbruchschutz • Schließanlagen • Schilder & Gravuren
Notdienst • Zutrittskontrolle • Fluchtwegsicherung
Briefkastenanlagen • Mechatronik • Tresore • Baubeschläge

Osterbasar in Schulau

Sonntag Lätäre, 10. März, Christuskirche Schulau

Wie in jedem Jahr feiern wir am Sonntag Lätäre – der Sonntag bedeutet das kleine Osterfest in der Passionszeit – traditionell den Schulauer Osterbasar. Wir beginnen um **10 Uhr** mit der **Familienkirche**. Im Anschluss haben Sie dann die Mög-



lichkeit, österlich Dekoratives und vieles andere zu Gunsten unserer Partnergemeinde Igumbilo in Tanzania zu erwerben. Auch für das leibliche Wohl ist wieder gesorgt. Kommen Sie vorbei und lassen sich überraschen. Wir freuen uns auf Sie.

Edith Rachor



R. Ott-Filenius

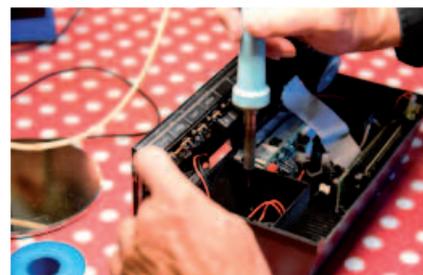
Feierabendmahl Gründonnerstag, 28. März, 19 Uhr in der Christuskirche

Am Gründonnerstag wird in der Christuskirche Schulau wieder das Feierabendmahl gefeiert. An einem festlich gedeckten Tisch wollen wir uns an das letzte Abendmahl Jesu Christi mit seinen Jüngern mit Gebeten und Musik erinnern. Wir freuen uns auf Sie.

Edith Rachor



Für 2024 haben wir uns 5 Termine vorgenommen: **3.2., 13.4., 15.06., 17.08., 16.11., jeweils samstags: 14 - 17 Uhr** Es werden Alltagsgegenstände von unseren Repairateuren begutachtet und wenn möglich repariert, meistens aus dem Bereich Elektrokleingeräte, Haushaltsgeräte, Spielzeug, Textilien und Fahrräder. Alle der über 20 Mitwirkenden arbeiten ehrenamtlich, Kosten entstehen nur bei Bedarf für Ersatzteile. Spenden für Kaffee & Kuchen und den Betrieb des Repair-Cafés sind willkommen. Wir haben einen guten Zulauf, was leider zu Verzögerungen zwischen der ersten Annahme am Empfang und der eigentlichen Reparatur führen kann. In der Wartezeit kann das Kuchenbuffet besucht werden.



R. Ott-Filenius

Liturgisches Morgengebet freitags, 8.15 – 8.45 Christuskirche

Der Alltag mit Gott lebt vom Gebet: von heilsamer Unterbrechung, Vergewisserung, Sammlung... Gebet in Gemeinschaft stärkt. Sinn des Stundengebetes ist zudem die Heiligung des Tages, der bestimmten Tageszeit im Zyklus des Tagesablaufs. Es erfüllt den Auftrag, das Gebet der Kirche rund um die Erde nicht abreißen zu lassen. „**Betet ohne Unterlass**“, 1. Thess 5,17.

Wir treffen uns zum Tagzeitengebet.

Nach der Eröffnung und einem Hymnus singen wir einen Psalm im Wechselgesang. Nach der Schriftlesung mit einer Zeit der Stille singen wir als Lob das Benedictus. Es folgt ein Gebetsteil mit dem Vater unser, der Segen und das Abschlusslied. Wir laden alle Interessierten herzlich ein – kommen Sie gerne vorbei und beginnen Sie den Tag einmal anders!

Waltraud Wenzlaff-Schwarz

Sie sollten wissen, dass jeder Reparatur sich den nächsten Auftrag selber aussucht, der zu seinen Kenntnissen und Erfahrungen passt. Daraus ergibt sich eine Reihenfolge, die sich nicht streng an die Nummernvergabe hält, was für die Wartenden nicht immer verständlich ist. Kommen Sie doch einfach mit ihrem Reparaturfall bei einem der nächsten Termine vorbei.

Michael Thies

repaircafe-wedel@christuskirche-schulau.de

Bestattungsinstitut

Volker Evers

persönlich und kompetent

Telefon: 04103 - 18 99 188

Spargelkamp 78 ♦ 22880 Wedel

www.evers-bestattungen.com

Monatsspruch Februar:

Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.

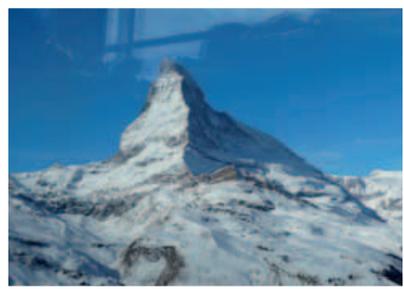
2 Tim 3,16 (L)



Seniorenachmittage in der Risthütte alle 14 Tage, mittwochs um 14.45 Uhr

Für die kommenden Wochen haben wir folgendes Programm für Sie zusammengestellt:

14.2. „Schweizer Bergbahnen“
Wir sind mit Bildern von Hans-Wolfgang Mühlenbein unterwegs in den Bergen



28.2. „Eigener Herd ist Goldes Wert“

13.3. fällt leider aus

27.3. Gedanken zur Karwoche

mit einer unserer Pastorinnen
Bitte beachten Sie für Änderungen auch die Hinweise zu den einzelnen Veranstaltungen am Anschlagbrett im Eingang der Risthütte.

Gäste sind herzlich willkommen, ggf melden Sie sich bitte vorher unter der Telefonnummer 7032-252 an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und laden Sie dazu herzlich ein.

Angela Ballendat

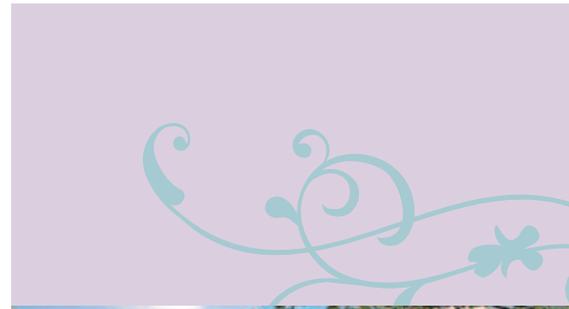
Gemeindebrief – Abholorte in Wedel und Holm

Wie schon im letzten Jahr angekündigt, wird der Gemeindebrief in Wedel und Holm mit Jahresbeginn nicht mehr an alle Haushalte verteilt. Hintergrund dafür sind steigende Kosten für die Verteilung bei gleichzeitig anhaltender Klagen darüber, dass der Gemeindebrief gar nicht bei allen ankommt. Nun versuchen wir es auf anderen Wegen. Ab sofort gibt es Stationen auf dem Gemeindegebiet, an denen der Gemeindebrief kostenlos mitgenommen werden kann: **Risthütte Wedel** (drinnen / draußen), **Immanuelkirche, Kirchenbüro, Kita Regenbogen, Kita Löwenzahn, Friedhof Wedel** (Durchgang), **Rathaus Wedel, Stadtbücherei Gemeindehaus Holm, Arche Noah Kindergarten, Edeka Paulsen, Apotheke, Gemeindezentrum Kommune** (Schulstraße), **Esso-Tankstelle**.

Darüber hinaus ist der Gemeindebrief auf www.kirchengemeinewedel.de zu finden. Im Einzelfall und auf Nachfrage können wir den Gemeindebrief eventuell auch per Post zustellen.

Gemeindebrief in Schulau

Im Gemeindegebiet Schulau wird der Gemeindebrief weiterhin an die Haushalte verteilt, liegt im Gemeindezentrum aus und ist unter www.christuskirche-schulau.de einsehbar. Bei Briefkasten-aufkleber „Bitte keine Werbung“ erhalten Sie keinen Gemeindebrief.



Im Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Holm, Wedel und Schulau werden regelmäßig Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss vorliegen. Den jeweiligen Redaktionsschluss termin für den nächsten Gemeindebrief finden Sie im Impressum.

R. Ott-Filenius

Hilferuf Für eine Mutter mit einem Sohn im Teenageralter, geflüchtet aus dem Iran, suche ich schon seit längerem auf dem „freien“ Markt eine **Wohnung mit zwei Zimmern** – bisher leider vergeblich. **Wer kann helfen?** Ich lege auf diesem Wege ein gutes Wort für die beiden ein. Zurzeit teilen sie sich ein Zimmer. *Pn. Huchzermeier-Bock, T. 7113*



ICH HABE VORGESORGT

Institut Wedel
Flerrentwiete 32
22880 Wedel
04103/5160
(Tag & Nacht)

Filiale Hamburg
Sülldorfer Landstr.5
22589 Hamburg
040/524 776 200
(Tag & Nacht)

www.bade-bestattungen.de

Haben Sie Ihre Bestattungsvorsorge schon vom Tisch?

Wir beraten Sie unverbindlich.



Bestattungsinstitut
Bade

Monatsspruch März:

Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Mk 16,6 (L)



gemeindebrief.de

Hans-Wolfgang Mühlenbein

Gottesdienste jeweils um 10.00 Uhr, falls nicht anders angegeben



Gemeindezentrum
Steinberge 18

HOLM



Während der Bauphase in der Immanuelkirche finden die Gottesdienste *abwechselnd* in der Risthütte bzw. im Holmer Gemeindehaus statt. **Karfreitag und Ostern** sind Gottesdienste an *beiden Orten* geplant. Beachten Sie bitte auch Aushänge und Homepage.

4. Februar

10 Uhr Mitfahrmöglichkeit n. Wedel

11. Februar

10.30 Uhr Gottesdienst

Pastorin Huchzermeier-Bock

18. Februar

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Prädikant Ballendat, Pn. Lang

25. Februar

10 Uhr Mitfahrmöglichkeit n. Wedel



Immanuelkirche
Kusterstraße 4

WEDEL



4. Februar i. d. Risthütte

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Pastor van der Vegt

11. Februar

10 Uhr Mitfahrmöglichkeit nach Holm

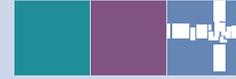
18. Februar

10 Uhr Mitfahrmöglichkeit nach Holm

25. Februar i. d. Risthütte

10.30 Uhr Familienkirche

Pastorin Huchzermeier-Bock



Christuskirche
Feldstraße 32

SCHULAU



4. Februar

Gottesdienst mit Abendmahl

Pastor Zingelmann

11. Februar

Gottesdienst

Pastor Heinemeier

18. Februar

Gottesdienst mit Abendmahl

Pastor Zingelmann

25. Februar

Gottesdienst

Pastor Zingelmann

Freitag, 1. März, 18 Uhr, Risthütte Wedel, Abendgottesdienst zum Weltgebetstag, Einsingen 18 Uhr, anschließend Gottesdienst (s. S. 2)

3. März

10 Uhr Mitfahrmöglichkeit n. Wedel

10. März

10.30 Uhr Gottesdienst

Pastorin Schmidtppott

17. März

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Cantate am 3., Pastorin Lang

24. März

10 Uhr Mitfahrmöglichkeit n. Wedel

29. März, Karfreitag

Uhrzeit wird noch bekannt gegeben

Pastorin Schmidtppott

31. März, Ostersonntag

Frühgottesdienst mit Osterfrühstück

Pn. Schmidtppott

Vormittags Uhrzeitangaben folgen

Prädikantin Groth

3. März

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Pastorin Schmidtppott

10. März

10 Uhr Mitfahrmöglichkeit nach Holm

17. März

10 Uhr Mitfahrmöglichkeit nach Holm

24. März, i. d. Risthütte

Palmsonntag 10.30 Uhr Gottesdienst

Pastorin Huchzermeier-Bock

29. März, Risthütte oder Kirche

Karfreitag 10.30 Uhr Gottesdienst

Pastorin Huchzermeier-Bock

31. März, Risthütte oder Kirche

Ostersonntag 10.30 Uhr Gottesdienst

Pastorin Lang

1. April, Risthütte oder Kirche

Ostermontag 10.30 Uhr Musikalischer

Gottesdienst (s. S.4) Prädikant Ballendat

3. März

Gottesdienst mit Abendmahl

Pastor Zingelmann

10. März

Familienkirche an Lätare

mit Basar



17. März

Gottesdienst

Theologin Rieke Selig

24. März

Gottesdienst

Pastorin Haas

28. März, Gründonnerstag

19 Uhr Feierabendmahl Pastorin Haas

29. März, Karfreitag

Karfreitagsgottesdienst Pastorin Haas

31. März, Ostersonntag

Gottesdienst Pastor Zingelmann

1. April, Ostermontag

Gottesdienst Pastor Zingelmann

Jugendgottesdienst, 18 Uhr

4.2. + 3.3.

Kursana-Residenz, Do 19 Uhr

15.2. + 28.3. Pastorin Lang

Heinrich-Gau-Heim, Sa 15.30 Uhr

15.2. + 21.3. Pastorin Lang

Liturgisches Morgengebet

Jeden Freitag, 8.15 Uhr in der Kirche

Alloheim, Di 10.30 Uhr

6.2. + 5.3.

AWO-Pflegeheim, Di 16 Uhr

26.3.

Graf-Luckner-Haus, Mi. 10.30 Uhr

14.2. + 13.3.



Pfeffer, gemeindebrief